



Bewerbung für die Zulassung zum Studium

Der Antrag auf Zulassung zum Studium (Zulassungsantrag) kann online gestellt werden: www.fh-zwickau.de > **Studieninteressenten > Bewerbung**

Alternativ können Interessenten den Zulassungsantrag auch bei Einsendung eines frankierten und mit Anschrift versehenen Briefumschlages von der Hochschule anfordern oder von der Homepage der Hochschule herunterladen.

Zugangsvoraussetzungen:

- Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften (inkl. Wirtschaftsingenieurwesen) mit mind. 210 ECTS-Punkten (Bewerber mit 180 ECTS-Punkten können dies in einem Vorsemester ausgleichen)
- Eine hohe Motivation zum Studium, die in einem Motivations schreiben dargelegt wird.

Bewerbungsfristen

- Wintersemester: bis zum 31. August des Jahres des gewünschten Studienbeginns
- Sommersemester: bis zum 31. Januar des Jahres des gewünschten Studienbeginns

Liegt zum Zeitpunkt der Bewerbung noch kein Hochschulabschlusszeugnis vor, ist der Bewerbung eine beglaubigte Leistungsübersicht beizufügen und das Hochschulabschlusszeugnis zeitnah nachzureichen.

Bewerbungen sind auch nach Ablauf der Bewerbungsfristen für die Studiengänge möglich, die noch über freie Kapazitäten verfügen. Bitte informieren sie sich bei Interesse telefonisch unter 0375 536 1184 bzw. 0375 536 1180.

Änderungen aller Angaben im Sinne der weiteren Ausgestaltung des Studienangebots sind vorbehalten.

Fotos: Westsächsische Hochschule Zwickau, Helge Gerischer, Ralph Köhler, Marcel Zinke (AMB) WHZ, SW/Ö, 01/2016

Studieren, wohnen und leben in Zwickau



Die Hochschule bietet

- praxisorientiertes Studium und effiziente Studienorganisation
- enge Kooperationsbeziehungen zur Wirtschaft
- moderne technische Ausstattung
- Studium ohne Abitur
- Fremdsprachenausbildung
- Studiensemester im Ausland und internationale Abschlüsse
- vielfältige sportliche und kulturelle Betätigung
- familienfreundliche Einrichtungen (Kitaplätze, Wickelräume, etc..)

Das Studentenwerk bietet

- reichlich Wohnheimplätze (mit erschwinglichen Mieten)
- Ausbildungsförderung nach BAföG
- Versorgung in modernen Mensen und Cafeterien

Die Stadt Zwickau empfiehlt sich als

- Zentrum Westsachsens, Tor zum Erzgebirge
- bedeutender Standort für Handel und Industrie, speziell der Automobil- und Automobilzulieferindustrie
- Robert-Schumann-Stadt mit breitem Kulturangebot

Weitere Informationen zu Studium und Bewerbung

- Dezernat Studienangelegenheiten/Studienberatung: 0375 536-1184, Studienberatung@fh-zwickau.de



Westsächsische Hochschule Zwickau
Dr.-Friedrichs-Ring 2a,
08056 Zwickau
www.fh-zwickau.de

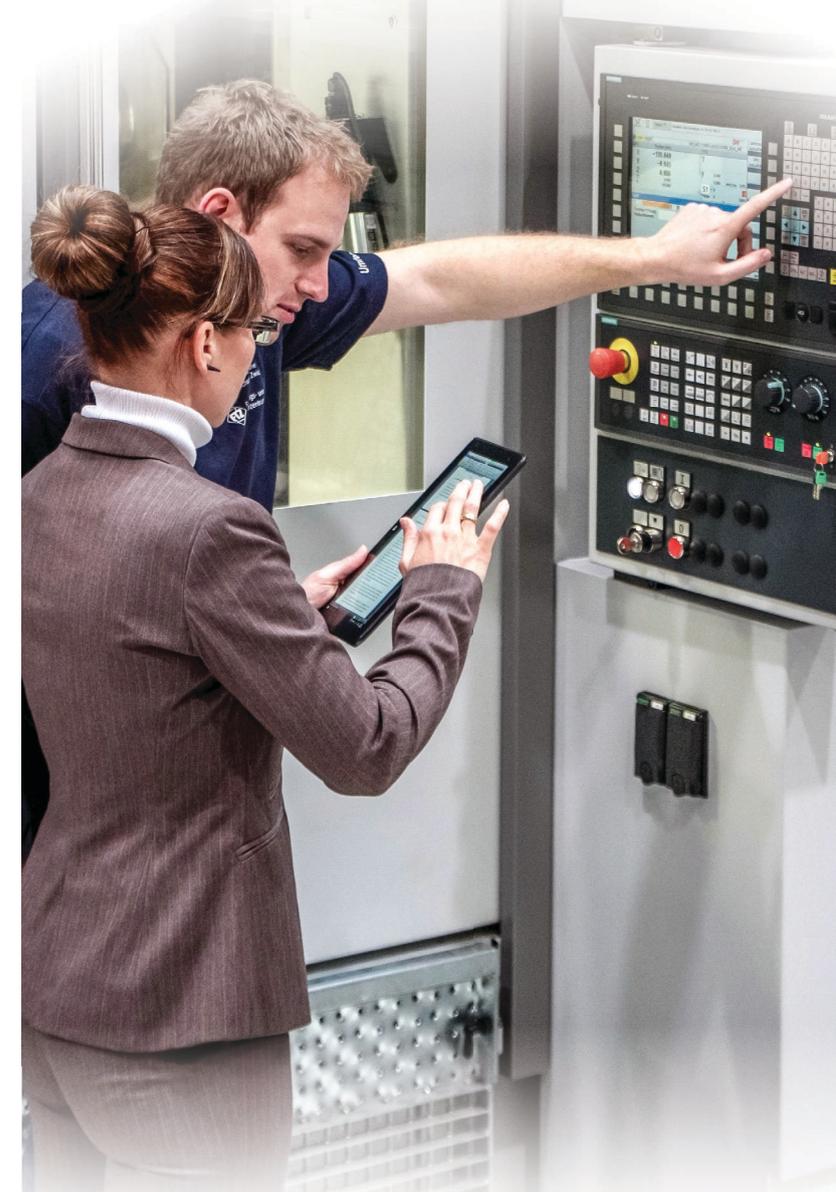


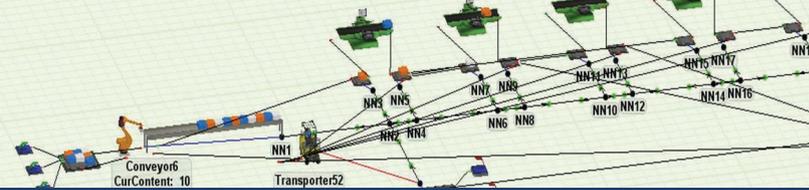
www.facebook.com/fh.zwickau



Westsächsische Hochschule Zwickau
University of Applied Sciences

Produktionsoptimierung (Master, Weiterbildungsstudium)





Das Studium im Master-Studiengang Produktionsoptimierung in Zwickau

Studienbeginn

Jeweils im Wintersemester (1. Sept.) und Sommersemester (1. März)

Studiengebühren

925 Euro/Semester

Diese Weiterbildung ist förderfähig über die Sächsische AufbauBank. Die Fakultät Automobil- und Maschinenbau unterstützt Sie bei der Antragstellung.

Art des Studiums und Regelstudiendauer

Der Studiengang wird als berufsbegleitendes Weiterbildungsstudium auf Basis des Blended-Learning-Konzeptes angeboten. Präsenzphasen finden in der Regel zu Beginn und Ende des Semesters im Rahmen von Blockveranstaltungen (Freitag/Samstag) statt. Die Regelstudiendauer beträgt 6 Semester. Es besteht die Möglichkeit zur Verkürzung der Studiendauer durch Anerkennung von Leistungen aus Studium und Beruf.

Studienabschluss und ECTS-Punkte

Master of Engineering (M.Eng.)

90 ECTS

Charakteristik

Der Master-Studiengang Produktionsoptimierung richtet sich an Fach- und Führungskräfte im Produktionsmanagement sowie an Potenzialträger, die ihre Zukunft auf diesem Gebiet sehen.

Im Mittelpunkt des Studienganges steht die Effizienzsteigerung einer Produktion bei gleichbleibend ausgezeichneter Qualität mittels innovativer Methoden, Verfahren und Werkzeuge.

Schwerpunkthemen sind dabei:

- Prozessabläufe und Materialfluss,
- Fertigungsverfahren,
- Wertschöpfungsoptimierung,
- Energieeffizienz, Umwelt und Recycling,
- Kostenmanagement und
- Personalmanagement.

Weitere Informationen und Beratung

Fakultät Automobil- und Maschinenbau

Telefon: 0375 536 - 1701

E-Mail: amb@fh-zwickau.de



Studienablauf

1. bis 4. Semester

In den ersten vier Semestern steht die vertiefende Ausbildung auf dem Gebiet der Produktionsoptimierung im Mittelpunkt. Dabei können von sieben angebotenen Modulen pro Semester drei ausgewählt werden (siehe Abb. rechts). Zudem kann zur gezielten Praxisorientierung ein Optimierungsprojekt durchgeführt werden. Dies erfolgt in der Regel im eigenen Unternehmen.

Es besteht die Möglichkeit, Leistungen und Zertifikate des bereits absolvierten Studiums anerkennen zu lassen. Eine Anrechnung qualifizierter Berufserfahrung ist mit bis zu 45 ECTS möglich.

5. und 6. Semester

Die letzten beiden Semester dienen der flexiblen, berufsbegleitenden Verfassung der Masterthesis. Die Verkürzung dieses Zeitraumes auf ein Semester ist möglich.

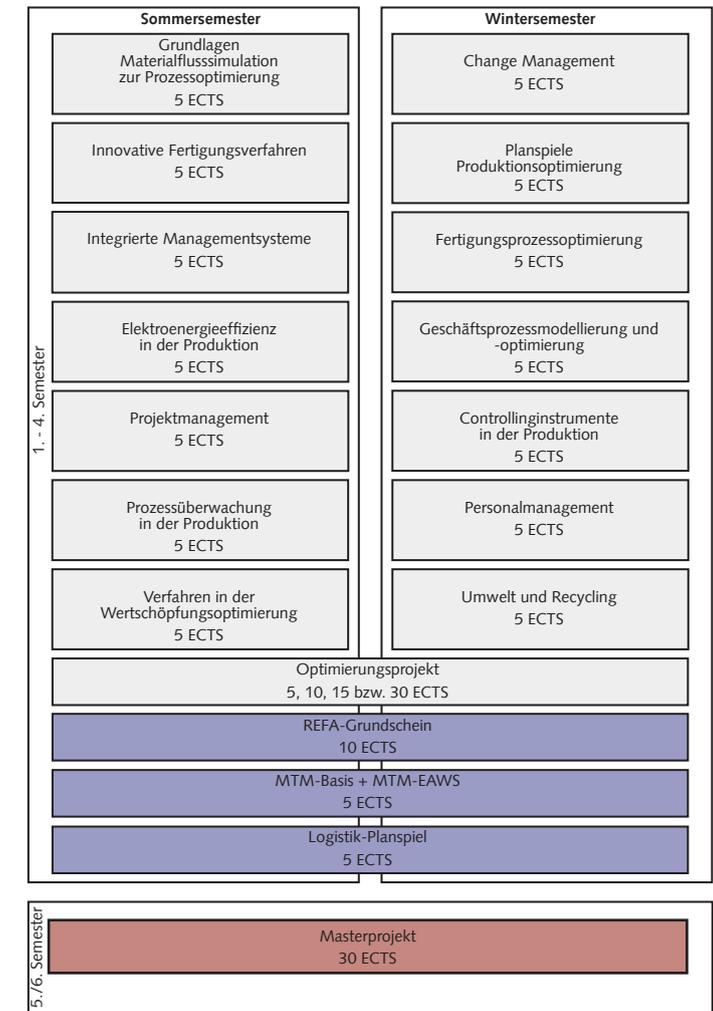
Ziele des Studiums

- Professionalisierung mit sofort anwendungsbereitem Expertenwissen im Bereich der Produktionsoptimierung
- Fachübergreifende Weiterentwicklung
- Wertsteigerung auf dem Arbeitsmarkt
- Zugangsvoraussetzung zum höheren Dienst und zu einer Promotion
- Kenntnis aktueller Forschung, Trends, Tools und Innovationen im Bereich der Produktionsoptimierung
- Ausbau Ihres Expertennetzwerkes

Vorteile für Unternehmen

- Entwicklung und Bindung von Leistungsträgern
- Stärkung des betrieblichen Know-hows
- Steigerung der Attraktivität als Arbeitgeber
- Direkte Umsetzbarkeit der Studieninhalte durch hohe Anwendungsorientierung des Studiums
- Sicherung der Zukunftsfähigkeit durch Einsatz von Expertenwissen
- Ausbau des Expertennetzwerkes

Struktur und Inhalte



□ Pro Semester 3 von 7 Modulen (in der Summe 15 ECTS)

■ Externe Zertifikats-Module zu festgelegten Terminen (Die Kosten dafür werden nicht vom Semesterbeitrag abgedeckt.)

■ Obligatorisch